

**DIE BARTENWETZER**

**Zwei Niederlagen und dennoch Grund zur Freude, so lassen sich die letzten Wochen wohl zusammenfassen.**

Zunächst musste sich die MT in eigener Halle dem TVB 1898 Stuttgart geschlagen geben. Ein Spiel, bei dem sich ein Blick in die Statistik lohnt. Denn gefühlt war es wieder vor allem Johannes Bitter, der für die MT unüberwindbar das Tor der Stuttgarter verriegelte. Tatsächlich lag die Quote aller im Spiel eingesetzten Torhüter, sowohl auf Stuttgarter Seite von „Jogi“ Bitter, als auch seitens der MT von Nebojsa „Simo“ Simic und Johan Sjöstrand, fast identisch bei 38,46%, 38,46% und 37,5 %. Leider hat es, auch wenn es lange auch ansonsten ausgewogen schien, insgesamt nicht für einen Sieg oder ein Unentschieden gereicht, so dass wir die zweite Niederlage in dieser Saison gegen die Schwaben verbuchen mussten.

Drei Wochen später bestätigte der Bergische HC, dass er der stärkste Aufsteiger seit langer Zeit in der Handball Bundesliga ist. Einmal ist immer das erste Mal – so konnte die Mannschaft um unseren Ex-Spieler Jeffrey Boomhouwer den ersten Sieg gegen uns einfahren. Unsere Jungs mussten nach einem zugegebenermaßen recht einfalllos wirkenden Spiel in Wuppertal ohne Punkte die Heimreise antreten. Mist, Mist, Mist, gerade in Hinblick auf das teils sehr anspruchsvolle Restprogramm und insbesondere im Kampf um die internationalen Startplätze.

**Beide Ligaspiele sollen uns aber nicht vom Blick „über den Tellerrand“ abhalten**

Die deutsche Handball Nationalmannschaft hat sich vorzeitig für die Europameisterschaft 2020 qualifiziert! Auch wenn in den Spielen gegen Polen kein MT Spieler mitwirken konnte, da wie so oft diese Saison gesundheitliche Ausfälle zu beklagen waren, ist natürlich die Freude groß.

**Doch auch aus unseren Reihen gab es in diesem Wettbewerb Erfolge zu berichten:**

Roman „Sido“ Sidorowicz konnte mit dem Schweizer Nationalteam zwei Siege gegen Belgien einfahren. Damit haben die Eidgenossen noch alle Chancen, seit langem wieder an einer Europameisterschaft teilzunehmen zu können.



Eine kleine Sensation ist den Montenegriern mit unserem Nebojsa Simic gelungen – im Hinspiel besiegten sie den frisch gebackenen Weltmeister Dänemark, auch aufgrund der überragenden Paraden von Simo, der im Anschluss frenetisch gefeiert wurde. Simo, wir haben uns riesig mit dir und für dich gefreut!

Langfristig können wir uns – wie unterschiedlichen Medien zu entnehmen war – auf weiteren personellen Zuwachs ab Sommer 2020 einstellen. Silvio Heinevetter kommt, ein Garant für hohen Unterhaltungswert und dann in einem hoch emotionalen Gespann mit Simo hoffentlich auch für konstante Leistungen im Tor – wir sind gespannt.

Kurzfristig können schlussendlich wir Bartenwetzter\*innen uns freuen, wieder einen Termin für eine gemeinsame Veranstaltung mit der Mannschaft gefunden zu haben. Im nächsten Heft werden wir berichten!

Heute heißen wir den TSV GWD Minden und insbesondere Anton Mansson willkommen. Wir wollen eine Revanche für das Hinspiel im Oktober und endlich wieder zählbares im Kampf um den so wichtigen Platz fünf mitnehmen. Liebe Fans, seid dabei und unterstützt die MT laut und leidenschaftlich!

Infos zu Auswärtsfahrten und einer Mitgliedschaft bei den Bartenwetzern bekommt ihr vor dem Spiel bei uns am Fanstand in der Halle. Kommt vorbei!

Mit sportlichen Grüßen, Susanne Wäadow